

ne u b e i e d i t i o n s i g m a

Susanne Pernicka, Anja Lasofsky-Blahut,
Manfred Kofranek, Astrid Reichel

Wissensarbeiter organisieren

Perspektiven kollektiver Interessenvertretung

Berlin: edition sigma 2010

322 S., kt. ISBN 978-3-89404-569-2 € 24,90



Mit dem Wandel der Arbeitsgesellschaft ist seit langem auch eine Veränderung in der strukturellen Zusammensetzung der Belegschaften verbunden: Das klassische Industriearbeiter-Milieu mit traditionell hohem gewerkschaftlichem Organisationsgrad verliert an Boden, andere Erwerbsgruppen, bei denen die Arbeitnehmervertretungen gewöhnlich auf weniger Resonanz und Beitrittsbereitschaft stoßen, gewinnen an Bedeutung. Vor diesem Hintergrund stellt dieses Buch hochqualifizierte Beschäftigte in wissensintensiven Tätigkeitsfeldern ins Zentrum, eine Gruppe, die paradigmatisch für ‚moderne‘ Formen der Arbeit und Interessenvertretung steht. Ein hoher Grad von Selbstorganisation und Eigenverantwortung in der Arbeit, oft verbunden mit einer relativ günstigen Position auf dem Arbeitsmarkt, korrespondiert hier mit der Neigung, arbeitsbezogene Interessen direkt und individuell zu artikulieren, und mit Skepsis gegenüber kollektiver Interessenvertretung. Die Autor/inn/en gehen empirisch – am Beispiel Österreichs – und theoretisch der Frage nach, welche Unterschiede es in der Organisationsneigung und Mobilisierbarkeit von Wissensarbeiter/inne/n gibt, wie sie zu erklären sind und welche neuen Handlungsmöglichkeiten sich daraus für die Arbeitnehmervertretungen ergeben.

edition
sigma



Aus dem Inhalt

1. Einleitung

2. Methodischer Zugang

3. Theoretische Perspektiven

3.1 Wissen, Wissensarbeit und deren Regulierung – 3.2 Der (post-)industrielle Konflikt in der Wissensgesellschaft – 3.3 Kollektive Akteure der Arbeit in wissensintensiven Feldern 3.4 Die betriebliche Steuerung und Interessenregulierung der Wissensarbeit – 3.5 Wissensarbeit: Neue Zwänge oder erweiterte Spielräume? – 3.6 Interessen und Interessenartikulation

4. Die Akteure der (post-)industriellen Beziehungen in Österreich

4.1 Gewerkschaften – 4.2 Wirtschaftsverbände – mit besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftskammer

5. Universitäre Forschung

5.1 Einleitung – 5.2 Sozioökonomische Rahmenbedingungen 5.3 Beschäftigungsstruktur – 5.4 Die Regulierung der Arbeit an Universitäten – 5.5 Kollektive Interessenvertretung – 5.6. Organisationsfallstudien – 5.7 Schlussfolgerungen

6. Außeruniversitäre Forschung

6.1 Einleitung – 6.2 Sozioökonomische Rahmenbedingung – 6.3 Beschäftigungsstruktur – 6.4 Die Regulierung der Arbeit in der außeruniversitären Forschung – 6.5 Kollektive Interessenvertretung – 6.6 Betriebsfallstudien – 6.7 Schlussfolgerungen

7. Unternehmensberatung

7.1 Einleitung – 7.2 Sozioökonomische Rahmenbedingungen 7.3 Beschäftigungsstruktur – 7.4 Regulierung im Bereich der Unternehmensberatung – 7.5 Interessenvertretung für Unternehmensberater – 7.6 Unternehmensberatung als Beruf – 7.7 Fallstudien zur Unternehmensberatung – 7.8 Schlussfolgerungen

8. Entwicklung in der Elektroindustrie

8.1 Einleitung – 8.2 Sozioökonomische Rahmenbedingungen 8.3 Forschung und Entwicklung in der Elektro- und Elektronikindustrie – 8.4 Beschäftigungsstruktur – 8.5 Institutionelle Faktoren – arbeitsrechtliche Regulierungen – 8.6 Kollektive Interessenvertretung – 8.7 Fallstudien zur Entwicklungsarbeit in der Elektroindustrie – 8.8 Schlussfolgerungen

9. Ergebnisse der quantitativen Erhebung

9.1 Einleitung – 9.2 Validierung des Konzepts von Wissensarbeit – 9.3 Forschungsfragen, Operationalisierung und Ergebnisse

10. Schlussfolgerungen

Literatur

Ebenfalls bei edition sigma – eine Auswahl:

- Susanne Pernicka, Andreas Aust (Hg.): **Die Unorganisierten gewinnen.** Gewerkschaftliche Rekrutierung und Interessenvertretung atypisch Beschäftigter – ein deutsch-österreichischer Vergleich
2007 358 S. ISBN 978-3-89404-553-1 € 22,90
- Hermann Kotthoff, Alexandra Wagner: **Die Leistungsträger.** Führungskräfte im Wandel der Firmenkultur – eine Follow-up-Studie
2008 302 S. ISBN 978-3-8360-8693-6 € 19,90
- Andreas Boes, Katrin Trinks: **„Theoretisch bin ich frei“.** Interessenhandeln und Mitbestimmung in der IT-Industrie
2006 339 S. ISBN 978-3-89404-998-0 € 21,90

Bestellung

Ich bestelle aus dem edition sigma-Programm:

| Anzahl | Kurztitel oder ISBN | Ladenpreis |
|--------------------------|---|------------|
| | | |
| <input type="checkbox"/> | Ich erbitte – kostenlos und unverbindlich – weitere Informationen über das edition sigma-Verlagsprogramm. | |

| |
|---------------------|
| Name, Anschrift |
| Datum, Unterschrift |

edition sigma
Karl-Marx-Str. 17 D-12043 Berlin
Tel. [030] 623 23 63 Fax 623 93 93
E-Mail: verlag@edition-sigma.de
Programminformationen, Titelrecherche und
Online-Bestellfunktionen rund um die Uhr:
www.edition-sigma.de

569.10

edition
sigma

